Die Frau des Hauses will die Wandnische in der Taverne für das Opfer schmücken. Bild (Ausschnitt): zVg.

Kultur und Religion im römischen Haus

Historisches Museum Baden. Die Ausstellung «Haus Medine Blog» über jüdisches Leben und Rituale besuchten viele Aargauer Schulklassen. Nun wartet das Historische Museum Baden mit einer neuen Ausstellung auf: «Merkur & Co.» – eine Wanderausstellung über Religion und Kult im römischen Haus.

Es geht um Zauber und Magie, Glauben und Aberglauben, Göttinnen und Geister, erfüllte und unerfüllte Wünsche im Römischen Haus. Welche Kulte und Rituale pflegten die Menschen vor 2000 Jahren in den eigenen vier Wänden? An was glaubten sie? Welche Götter fanden Platz im Hausschrein? In der Ausstellung «Merkur & Co.» werden die Schüler und Schülerinnen auf einen Rundgang durch ein römisches Haus mitgenommen. Anhand von über 150 römischen Orginalfunden aus der ganzen Schweiz sowie grossformatigen szenischen Illustrationen und Textquellen erhalten sie einen vielfältigen Einblick in die eklektische römische Religion und den häuslichen religiösen Alltag.

Führungen/Workshops für Primarschulen
Die Ausstellung spricht alle Sinne der Kinder an (etwa Duft, Musik). Ein interaktiver Einleitungsteil bietet spielerisch Informationen zu Kult sowohl innerhalb wie ausserhalb des römischen häuslichen Rahmens. Der römischen Religion mit seiner Vielzahl von Göttinnen und Göttern stellen wir heutige Formen der Religiosität gegenüber. In einem möglichen zweiten Teil erhalten die Schülerinnen und Schüler über Rollenspiele mit Theateranimation eine Vorstellung über die Bedeutung der damaligen Religion.

Führungen/Workshops für Oberstufen
Die Lernenden werden in einem ersten Teil interaktiv in die Themen über Kult und Religion im römischen Haus eingeführt. Die Ausstellung spricht alle Sinne der Lernenden an: über Musik und spezifische Düfte tauchen sie in verschiedene römische Kulte ein. Mittels Gruppenarbeit wird die grosse Anzahl an Originalfunden erkundet und der Klasse anschliessend vorgestellt. In einem möglichen zweiten Teil erhalten die Schülerinnen und Schüler mittels professioneller themenzentrierter Theateranimation eine Vorstellung über die Bedeutung der Religion von damals.

Heidi Pechlaner, Bildung und Vermittlung
Historisches Museum Baden

Ausstellungsdauer: bis 26. Mai.
Daten nach Vereinbarung. Für Mittel- und Oberstufe: Führung à 1 Stunde, 80 Franken, Workshop à 2 Stunden, 150 Franken (mit Impulskredit des BKS zum halben Preis).
Kontakt: heidi.pechlaner@baden.ag.ch, Tel. 056 222 75 74, www.museum.baden.ch.